

Liane Schneider

# CONNI KOMMT IN DIE SCHULE

für die Bühne bearbeitet von Tristan Berger

Aufführungsmaterialien und Aufführungen nur mit Genehmigung von Musicals on Stage, Möllers & Bellinghausen Verlag GmbH, München. Weitergabe an Unbefugte verboten. Arrangements, Playbacks und andere Aufführungsmaterialien sind erhältlich unter:  
[www.musicals-on-stage.de](http://www.musicals-on-stage.de)

## BESETZUNG:

- Conni
- Kater Mau – aufgeteilt auf 3 Spieler: Mau 1, Mau 2, Mau 3 \*
- Papa
- Mama
- die Schulsekretärin
- Dr. Bernardi, Schulärztin
- Opa Willi
- Oma Marianne
- Julia
- Dennis
- Frau Sommer
- Schuldirektor
- Fotograf (kann ggfs. auch von einem Lehrer gespielt werden, dann nehme man den Namen dieses Lehrers)
- 3 Kinder: 1 Maus, 1 Elfe, 1 Mond (*pantomimische Rollen*)
- Santa, die Zwillinge Merve und Mirjam, weitere Kinder mit ihren Eltern nach Belieben

\* *Hinweis zur Besetzung:*

*Die Rollen können mehrfach besetzt werden: Bei genügend großer Spielerzahl kann man größere Rollen - wie die von Conni und Kater Mau - auf mehrere Spieler aufteilen, wie in dieser Fassung exemplarisch an Kater Mau dargestellt.*

## BILDER:

- Bei Conni zuhause (z. B. Küche, Wohnzimmer ...)
- Schulsekretariat
- Arztzimmer der Schulärztin
- Schulweg
- Schulaula
- Klassenzimmer
- Vorbühne

## SPIELDAUER:

ca. 40 Minuten

- I -

Bei Conni zuhause (z. B. Küche, Wohnzimmer ...)

*Conni sitzt auf Kissen auf dem Fußboden. Sie faltet Knalltüten und lässt es knallen.*

**1. CONNI KOMMT IN DIE SCHULE / OUVERTÜRE (instrumental) –  
TRACK 1**

*Kater Mau sieht ihr zu, spielt Erschrecken. Beide lachen.*

- KATER MAU 3      *(wendet sich lässig ans Publikum, verbeugt sich über die Musik)*  
Gestatten: Mau.
- KATER MAU 2      Kater Mau. *(verbeugt sich ebenfalls)*
- KATER MAU 1      Der einzige Kater, der seinen Namen sagen kann.
- KATER MAU 3      *(miaut)* Mau!
- KATER MAU 2      Mau!!
- KATER MAU 1      Mau!!!
- KATER MAU 1-3    Wir drei sind EIN Kater.
- KATER MAU 2      Connis Kater.
- KATER MAU 1      *(zum Publikum)* Conni und ich ..., also ich meine, Conni und wir ...,  
also Conni und Kater Mau sind die dicksten Freunde, die man sich  
vorstellen kann.
- KATER MAU 3      Nicht wahr, Conni?
- CONNI              *(kommt während der letzten Worte zu Kater Mau)* Nichts kann uns  
trennen.

*Conni krault einen Mau nach dem anderen bis zum Ende der Musik.*

- KATER MAU 1      *(zum Publikum)* Conni geht noch in den Kindergarten.
- CONNI              Aber nicht mehr lange.
- KATER MAU 3      Bald wird Conni in die Schule gehen!
- KATER MAU 1      *(zum Publikum)* Und dabei begleite ich sie. Äh, wir, meine ich ...
- KATER MAU 2      *(zum Publikum)* Ich bin bei Connis Abenteuern nämlich immer dabei.  
Auch bei diesem. Denn der erste Schultag: Das ist doch ein Abenteuer,  
oder?
- KATER MAU 1      Ein ganz spezielles Abenteuer, wenn ich mich nicht irre!
- KATER MAU 3      Eines, bei dem es hoffentlich auch Fischstäbchen gibt ...  
*(zum Publikum)* Ihr liebt doch auch Fischstäbchen, oder?

## 2. CONNI KOMMT IN DIE SCHULE - TRACK 2

*Der Kinderchor kommt wippend und singend auf die Bühne, gruppiert sich um Conni und die Kater, die ebenfalls mitsingen und mittanzen.*

*1. Conni kommt in die Schule.*

*Was für ein besonderer Tag!*

*Conni kommt in die Schule.*

*Sie freut sich, weil sie Neues mag.*

*Kribbeln, Spannung, Lampenfieber, bald ist es soweit!*

*Conni kommt in die Schule, höchste Zeit!*

*La la la la, la la la la, la la.*

*Bald ist es so weit.*

*La la la la, la la la la, la la.*

*Für den Kindergarten fühlt sich Conni nun zu groß.*

*Wann werd' ich ein Schulkind sein? Wann geht's endlich los?*

*Kleine Kinder gehen in die Kita, überall.*

*Große geh'n zur Schule. Klarer Fall!*

*2. Conni kommt in die Schule.*

*Sie ist mächtig stolz darauf!*

*Conni kommt in die Schule.*

*Sie freut sich schon so lange drauf!*

*Viele neue Freunde finden, bald ist es soweit!*

*Conni kommt in die Schule, höchste Zeit!*

*La la la ...*

*Rechnen, schreiben, lesen lernen, Conni findet's toll!*

*Ihre Lehrerin erklärt ihr alles liebevoll.*

*Schultüte und Schulranzen, wau! Alles steht bereit für die Einschulung, es ist soweit!*

*Conni kommt in die Schule.*

*Sie ist mächtig stolz darauf!*

*Conni kommt in die Schule.*

*Sie freut sich schon so lange drauf.*

*Viele neue Freunde finden, bald ist es soweit!*

*Conni kommt in die Schule, höchste Zeit!*

*Wenn die Musik zu Ende ist, tanzen Kater Mau 2 und Kater Mau 3 noch ein paar Takte ohne Musik weiter, bis sie von Kater Mau 1 „angehalten“ werden.*

KATER MAU 1      *(zu den anderen beiden Katern) Diese Menschen! Was die für ein Gesums um die Schule machen! (zum Publikum) Versteht ihr das?*

KATER MAU 2      *(zum Publikum) Also, ich kann schon alles! Was eine Katze so können muss, meine ich: herzerreißend schauen zum Beispiel. (schaut herzerreißend)*

KATER MAU 3      *Schnurren, damit ich gestreichelt werde. (schnurrt)*

- KATER MAU 2 Miauen, um Futter zu bekommen! (*miaut*)
- KATER MAU 3 Am liebsten esse ich Dosenfutter mit Fisch. Auch ein Fischstäbchen lass ich mir dann und wann schmecken ...
- KATER MAU 1 (*hat sich etwas abseits gehalten*) Bei mir würde Schule ja nichts bringen. Katzen haben ihren eigenen Kopf.
- CONNI (*schmiegt sich an Kater Mau 1*) Den hab ich auch!
- KATER MAU 1 Sag mal, Conni, freust du dich auf die Schule?
- CONNI Und wie! – Na ja, ein bisschen mulmig ist mir schon. Was ist, wenn die Lehrerin ganz streng ist? So wie in dem Film, den wir uns letzte Woche angesehen haben. Vielleicht sollte ich doch lieber weiter in den Kindergarten gehen?
- KATER MAU 1 Ach Conni, das war ein ganz alter Film. Solche Lehrerinnen gibt es heute gar nicht mehr.
- CONNI Meinst du?
- KATER MAU 1 Und außerdem willst du doch lesen lernen. Dann kannst du mir Geschichten vorlesen. Vom Katzenparadies zum Beispiel. Wo es meterhohe Kratzbäume gibt ...
- KATER MAU 2 ... Kuschedecken und Kissen, tausend Plätze zum Verstecken ...
- KATER MAU 3 ... Dosenfutter mit Fisch ... und: Fischstäbchen!
- CONNI Prima Idee!

- II -

Bei Conni zuhause (z. B. Küche, Wohnzimmer ...)

*Mama kommt zeitungsliegend ins Zimmer.*

- MAMA Hör mal, Conni, was in der Zeitung steht: „Alle Kinder, die bis zum 30. Juni sechs Jahre alt werden, müssen in der Grundschule angemeldet werden.“
- CONNI Ich also auch?
- MAMA Du auch. Du wirst im April ja schon sechs Jahre alt. *(liest weiter)* „Zur Anmeldung benötigt die zuständige Grundschule die Geburtsurkunde des Kindes ...“
- KATER MAU 2 Entschuldigung, stop, stop, stop. Eine Geburtsurkunde?! *(zu den anderen beiden Katern)* Wisst ihr, was eine Geburtsurkunde ist?
- KATER MAU 1 *(neunmalklug)* Na, das ist ein Papier, in dem steht, dass Conni geboren ist, dass sie ein Mädchen ist und dass Conni Conni heißt.
- CONNI Ist das nicht ein bisschen verrückt? Ich stehe doch hier! Wenn ich hier nicht stünde, dann wäre ich nicht geboren, oder?
- KATER MAU 1 *(zu Conni)* Aber in einer Geburtsurkunde steht noch mehr: Zum Beispiel, wer deine Eltern sind und wo du geboren wurdest. Wenn deine Mama die Geburtsurkunde in der Schule vorzeigt, dann weiß die Schule, dass du im richtigen Alter bist, um zur Schule zu gehen.
- KATER MAU 2 Ganz schön kompliziert, findet ihr nicht?! Da haben wir Katzen es einfach einfacher!
- MAMA *(liest weiter)* In „*Stadt der Aufführung*“ wird die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr ...
- CONNI *(unterbricht, zaghaft)* Mama ...
- MAMA Ja, Conni?
- CONNI Ich glaube, ich bin ein bisschen aufgeregt ...

**3. DAS KRIBBELT IM BAUCH / Teil 1 - TRACK 3**

*Die einzelnen Zeilen bzw. Sätze kann man auch von verschiedenen Kindern in Form eines „call and response“ singen lassen*

*Uh! Das kribbelt im Bauch, ich bin so aufgeregt,  
fast ein bisschen zu viel!  
Doch ich freu mich auch drauf und ich glaub, es wird gut  
und das macht ein gutes Gefühl! – Mmmh!*

*Abends im Bett stell ich mir vor, wie das alles wohl werden mag.  
Ich liege wach und denke nach über den Einschulungstag.  
Papa sagt, morgen der Tag wird fein!  
Und langsam wächst wieder mein Mut.  
Ja, ich will groß sein und nicht mehr klein!  
Papas Worte tun gut!  
Und ich glaub, das wird morgen ganz schön, in die Schule zu geh'n!*

*Uh! Das kribbelt im Bauch, ich bin so aufgeregt,  
fast ein bisschen zu viel!  
Doch ich freu mich auch drauf und ich glaub, es wird gut  
und das macht ein gutes Gefühl! – Mmmh!*

CONNI

Und doch ist das alles auch ein bisschen unheimlich für mich ...

- III -

Schulsekretariat

*Die drei Kater „untersuchen“ das Schulsekretariat.*

- KATER MAU 2 *(liest umständlich buchstabierend ein Schild)* „Anmeldung der Lernanfänger.“ *(schüttelt den Kopf)* Lernanfänger!
- KATER MAU 3 Das ist wieder so ein komisches Menschenwort.
- KATER MAU 2 Conni kann ja schon so vieles! Notenlesen, Musikmachen ...
- KATER MAU 3 ... Mama beim Plätzchenbacken helfen ...
- KATER MAU 1 ... mit mir spielen und mich dann so lange streicheln, bis ich schnurre ...

*Mama und Conni kommen, Die Kater treten zur Seite bzw. setzen sich seitlich auf die Bühnenkante und beobachten das weitere Geschehen.*

- MAMA *(liest das Schild)* „Anmeldung der Lernanfänger.“ Da müssen wir hin, Conni.

*Frau Müller, die Schulsekretärin, setzt sich an einen Tisch.*

- MAMA Guten Tag. Ich bin Annette Klawitter und das ist meine Tochter Conni. Sie wird bald sechs, deshalb möchte ich sie für die Schule anmelden.
- FRAU MÜLLER *(begrüßt beide)* Und ich bin Frau Müller, die Schulsekretärin, herzlich Willkommen in unserer Schule. Frau Klawitter, wenn Sie bitte diesen Fragebogen ausfüllen würden. *(gibt ihn ihm, zu Conni)* Wann wirst du denn sechs, Conni?
- CONNI Am 30. April.
- FRAU MÜLLER Hast du dich hier bei uns schon ein bisschen umsehen können?
- CONNI *(nickt leicht verlegen mit dem Kopf)* Mhm.
- FRAU MÜLLER Was hat dir denn besonders gefallen?
- CONNI Die bunten Bilder an den Wänden der Klassenzimmer und an den Fenstern.
- FRAU MÜLLER Du hast also in das ein oder andere Klassenzimmer einen Blick werfen können?
- CONNI Mhm.
- MAMA Die Türen standen offen.
- FRAU MÜLLER Und ist dir noch was bei uns aufgefallen, Conni?
- CONNI Die vielen Bücher! *(freudig)* In einem Klassenzimmer stand sogar ein Aquarium!
- FRAU MÜLLER Also freust du dich schon ein bisschen auf die Schule?

#### 4. DAS KRIBBELT IM BAUCH / Teil 2 - TRACK 4

*Uh! Das kribbelt im Bauch, ich bin so aufgeregt,  
fast ein bisschen zu viel!  
Doch ich freu mich auch drauf und ich glaub, es wird gut  
und das macht ein gutes Gefühl!*

*Ich sehne so sehr den Tag herbei, ja, schon bald bin ich Schülerin.  
Doch immer mehr, sag ich ganz frei, kribbelt es hier in mir drin.  
Mama sagt, mir braucht nicht bang zu sein.  
Und langsam wächst wieder mein Mut.  
Für mich, als Schulkind, gibt's Sonnenschein!  
Mamas Worte tun gut!  
Und ich glaub, es wird morgen ganz schön, in die Schule zu geh'n!*

*Uh! Das kribbelt im Bauch, ich bin so aufgeregt,  
fast ein bisschen zu viel!  
Doch ich freu mich auch drauf und ich glaub, es wird gut  
und das macht ein gutes Gefühl!*

*Manches Neue macht Kribbeln im Bauch. Wie wird das?  
Wie sieht das aus?  
Doch glaub an dich, du kannst das auch.  
Trau dich und find es heraus!*

KATER MAU 1 *(spricht den nachfolgenden Text ins Publikum, fordert es dann auf, mit ihm den Text gemeinsam zu sprechen, mehrere Male zu wiederholen, bis er „sitzt“. Conni und die beiden anderen Kater sprechen den Text mit.)*

*Ich kann das schon, (Hände aneinander reiben)  
ich schaffe das (auf die Oberschenkel patschen)  
und fange einfach an. (mit den Füßen stampfen)  
Mit Neugier, Lust (Hände aneinander reiben)  
und guter Laune: (auf die Oberschenkel patschen)  
Weil ich das kann! (Mit den Händen auf die Brust klopfen)*

MAMA So, Frau Müller, hier der ausgefüllte Fragebogen.

FRAU MÜLLER Vielen Dank, Frau Klawitter, wunderbar. Haben Sie noch Fragen?  
Nein? Conni, hast du noch Fragen?

CONNI Ja, ich habe noch eine Frage!

FRAU MÜLLER Na, dann los.

CONNI Meine Freundin Julia kommt dieses Jahr auch in die Schule. Kommen wir zusammen in eine Klasse? Bitte, das wäre wunderschön!

FRAU MÜLLER *(notiert, lächelt)* Ich will sehen, was sich tun lässt.

MAMA Das ist sehr nett, vielen Dank.